

**Beschlussvorlage**

|                                                      |                     |                                      |
|------------------------------------------------------|---------------------|--------------------------------------|
| Organisationseinheit<br>Kämmereiamt Finanzverwaltung | Datum<br>10.01.2012 | Drucksachen-Nr.<br><b>2011/410/1</b> |
|------------------------------------------------------|---------------------|--------------------------------------|

|                              |                             |                                  |
|------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|
| ↓ Beratungsfolge<br>Kreistag | ↓ Sitzungsart<br>öffentlich | ↓ Sitzungstermin/e<br>23.01.2012 |
|------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|

**Tagesordnungspunkt 7**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012**

**a) Haushalt 2012**

**b) Eigenbetrieb "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Konstanz" - Wirtschaftsplan 2012**

**c) Eigenbetrieb "EVU seehäsele" - Wirtschaftsplan 2012**

**Beschlussvorschlag**

- a) Der Kreistag stimmt der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und dem Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 sowie der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2015 in der sich aus der Beratung ergebenden Fassung zu.
- b) Der Kreistag stellt den Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Abfallwirtschaft Landkreis Konstanz“ für das Wirtschaftsjahr 2012 gemäß Anhang zum Haushaltsplan, S. 583 ff., fest.
- c) Der Kreistag stellt den Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Eisenbahnverkehrsunternehmen „EVU seehäsele“ für das Wirtschaftsjahr 2012 gemäß Anhang zum Haushaltsplan, S. 569 ff., fest.

## Sachverhalt

### **a) Haushalt 2012**

Die Verwaltung hat den Entwurf des Haushaltsplans 2012 in der Sitzung des Kreistags am 05.12.2011 als Tischvorlage eingebracht. **Für weitergehende Ausführungen wird auf die Vorlage 2011/410 (Einbringung Haushalt) verwiesen.**

Die im Dezember 2011 vorgelegte Änderungsliste brachte gegenüber dem gedruckten Entwurf eine Verbesserung des Hebesatzes um 0,86% auf 34,71%. Zwischenzeitlich zeichnet sich insbesondere aufgrund von Preiserhöhungen der KIVBF ein erhöhter EDV-Aufwand ab, wodurch sich ein aktualisierter Hebesatz von rd. 34,74% (-0,83%-Punkte im Vergleich zum Plan) ergibt.

### **Entwicklung des Haushalts 2011**

In der Sitzung am 05.12.2011 wurde vom Kreistag eine Aktualisierung der Budgetberichts vom 30.11. gefordert. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass es sich um eine weitere Hochrechnung des Jahresergebnisses 2011 handelt – inklusive aller bis dato vorliegenden Erkenntnisse. Bis zur Feststellung des Jahresabschlusses können und werden sich weitere Abweichungen ergeben. Die wesentlichen Veränderungen seit dem Bericht zum 30.11.2011 werden im Folgenden erläutert:

- 1.) Die **Gebühreneerträge** der Unteren Verwaltungsbehörde fallen um rd. 200 TEUR höher aus als zuletzt prognostiziert.
- 2.) Für den **Bauunterhalt** werden rd. 430 TEUR weniger ausgegeben als geplant (inklusive Rückstellungen). Einerseits konnten durch wirtschaftlich günstige Vergaben Einsparungen erzielt werden und andererseits mussten insbesondere Mittel für die Erhaltung des laufenden Betriebs des BSZ Radolfzell (bisher) nicht ausgeschöpft werden (z. B. Haus-technik).
- 3.) Im **Sozialamt** ergeben sich Verbesserungen von rd. 600 TEUR. Die Inanspruchnahme aus Bildungs- und Teilhabemitteln im SGB II-Bereich hat sich weiterhin nicht wie erwartet entwickelt, so dass hier Minderaufwendungen von weiteren rd. 300 TEUR erwartet werden. Darüber hinaus wurden im Bereich der Krankenhilfe gegen Ende des Jahres 2011 unterdurchschnittlich wenig Gelder durch die Krankenkassen abgerechnet (rd. 300 TEUR Minderaufwand).
- 4.) Der **Personalaufwand** fällt rd. 100 TEUR höher aus als zum 30.11. angenommen – insbesondere aufgrund nachträglich höherer Rückstellungen für Altersteilzeit.
- 5.) Derzeit wird das Vorgehen zur **Bewertung der Forderungen** im sozialen Bereich aufgrund der Feststellungen im Jahresabschluss 2010 grundlegend überarbeitet. Die Überarbeitung führt zu einer geringeren Ausfallquote wie bisher angenommen und verbessert die Prognose vom 30.11. um rd. 300 TEUR (Auswirkungen auf die Positionen Transfererträge, sonstige ordentliche Erträge, Abschreibungen).

Unterjährige Einzelwertberichtigungen werden zukünftig direkt von den Erträgen im Vorverfahren abgesetzt. Lediglich die Pauschalwertberichtigung – aufgrund des hohen Ausfallrisikos gerade im sozialen Bereich anhand von Erfahrungswerten der Vorjahre – zum Jahresabschluss wird weiterhin als Aufwand verbucht.

- 6.) Im NKHR beeinflussen **Anlagenbuchungen** das Jahresergebnis. So fällt das Sonderergebnis insbesondere aufgrund von Aufwandsneutralisierungen der Vorjahre rd. 100 TEUR besser aus. Ebenfalls erfolgten im Bereich Straßenbau Erträge aus **Zuschreibungen** von rd. 240 TEUR (rd. 200 TEUR Aufwandsneutralisierung für zu lange Nutzungsdauer in 2010). Die FAG-Zuweisungen fielen rd. 100 TEUR höher aus als zuletzt angenommen.

**Überschuss lt. Hochrechnung 30.11. rd. 6,75 Mio. EUR (+ 8,77 Mio. EUR zum Plan)**

**Überschuss lt. Hochrechnung 31.12, rd. 8,90 Mio. EUR (+ 10,93 Mio. EUR zum Plan)**

Ein überwiegender Anteil der Verbesserung resultiert aus Mehrerträgen aus der Grunderwerbsteuer (+ 5,4 Mio. EUR) und den Schlüsselzuweisungen (+ 3,7 Mio. EUR). Desweiteren wurde u. a. die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft 2011 erhöht.

#### **Hochrechnung / Prognose Gesamtergebnis 2011 (Stand: 12.01.2012)**

| Gesamtergebnishaushalt                        | Ansatz 2011      | Prognose 2011<br>Stand 30.11.2011 | Prognose 2011<br>Stand 31.12.2011 | Abw. Prognose/<br>Ansatz (+ Verbess.) |
|-----------------------------------------------|------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|
| 1 + Steuern und ähnliche Abgaben              | 1.240.000 EUR    | 1.209.552 EUR                     | 1.209.975 EUR                     | -30.000 EUR                           |
| 2 + laufende Zuwendungen (Zuweis./Zusch.)     | 174.207.601 EUR  | 186.074.042 EUR                   | 186.671.188 EUR                   | 12.464.000 EUR                        |
| 3 + Sonstige Transfererträge                  | 9.376.000 EUR    | 10.557.548 EUR                    | 10.478.961 EUR                    | 1.103.000 EUR                         |
| 4 + Gebühren und ähnliche Abgaben             | 805.600 EUR      | 686.749 EUR                       | 713.753 EUR                       | -92.000 EUR                           |
| 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte        | 880.090 EUR      | 809.166 EUR                       | 903.359 EUR                       | 23.000 EUR                            |
| 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen      | 15.715.200 EUR   | 14.788.200 EUR                    | 15.175.760 EUR                    | -539.000 EUR                          |
| 7 + Zinsen und ähnliche Erträge               | 207.100 EUR      | 178.085 EUR                       | 180.653 EUR                       | -26.000 EUR                           |
| 8 + Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsverä. | 184.300 EUR      | 241.900 EUR                       | 238.682 EUR                       | 54.000 EUR                            |
| 9 + Sonstige ordentliche Erträge              | 971.128 EUR      | 980.224 EUR                       | 1.253.798 EUR                     | 283.000 EUR                           |
| 10 = Ordentliche Erträge                      | 203.587.019 EUR  | 215.525.467 EUR                   | 216.826.128 EUR                   | 13.239.000 EUR                        |
| 11 + Personalaufwendungen                     | -36.911.961 EUR  | -36.631.675 EUR                   | -36.688.554 EUR                   | 223.000 EUR                           |
| 12 + Versorgungsaufwendungen                  | -850.800 EUR     | -838.715 EUR                      | -897.446 EUR                      | -47.000 EUR                           |
| 13 + Aufwendungen für Sach- / Dienstleist.    | -14.746.870 EUR  | -14.621.240 EUR                   | -14.188.452 EUR                   | 558.000 EUR                           |
| 14 - Planmäßige Abschreibungen                | -5.005.608 EUR   | -5.743.920 EUR                    | -5.437.883 EUR                    | -432.000 EUR                          |
| 15 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | -1.282.700 EUR   | -1.287.088 EUR                    | -1.311.705 EUR                    | -29.000 EUR                           |
| 16 - Transferaufwendungen                     | -96.900.230 EUR  | -100.256.587 EUR                  | -99.668.166 EUR                   | -2.768.000 EUR                        |
| 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen        | -49.917.565 EUR  | -49.435.098 EUR                   | -49.873.374 EUR                   | 44.000 EUR                            |
| 18 = Ordentliche Aufwendungen                 | -205.615.733 EUR | -208.814.323 EUR                  | -208.065.581 EUR                  | -2.450.000 EUR                        |
| 19 = Ordentliches Ergebnis                    | -2.028.714 EUR   | 6.711.144 EUR                     | 8.760.548 EUR                     | 10.789.000 EUR                        |
| 20 +/- Ergebnisabdeckungen aus Vorjahren      | 0 EUR            | 0 EUR                             | 0 EUR                             | 0 EUR                                 |
| 21 = Veranschlagtes ordentliches Ergebnis     | -2.028.714 EUR   | 6.711.144 EUR                     | 8.760.548 EUR                     | 10.789.000 EUR                        |
| 22 + Voraussichtl. außerordentliche Erträge   | 0 EUR            | 40.000 EUR                        | 174.200 EUR                       | 174.000 EUR                           |
| 23 - Voraussichtl. außerordentl. Aufwend.     | 0 EUR            | -5.000 EUR                        | -37.100 EUR                       | -37.000 EUR                           |
| 24 = Veranschlagtes Sonderergebnis            | 0 EUR            | 35.000 EUR                        | 137.100 EUR                       | 137.000 EUR                           |
| 25 = Veranschlagtes Gesamtergebnis            | -2.028.714 EUR   | 6.746.144 EUR                     | 8.897.648 EUR                     | 10.926.000 EUR                        |

#### **Investitionen**

Der geplante Saldo aus Investitionstätigkeit von rd. 6,32 Mio. EUR wird um rd. 120 TEUR überschritten. Im Bereich des THH 2 wird der Ansatz 2011 nahezu exakt erreicht, während im THH 4 rd. 120 TEUR mehr ausgezahlt wurden. Zusätzlich zu den in 2011 veranschlagten Mitteln standen jedoch Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahr 2010 von rd. 877 TEUR (Straßenbau) und 980 TEUR (Schulen – Bau und Schulbudgets) zur Verfügung.

Welche Ermächtigungsübertragungen nach 2012 benötigt werden, wird im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses überprüft.

#### **Kreditaufnahme**

Von den geplanten rd. 6,32 Mio. EUR wurden für 6,0 Mio. EUR drei Kredite aufgenommen.

#### **Liquide Mittel**

Der Endbestand an Zahlungsmitteln / Kassenbestand zum 31.12.2011 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 3 Mio. EUR erhöht.

**b)      Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „Abfallwirtschaft Landkreis Konstanz“**

Der Wirtschaftsplan 2012 basiert auf der Gebührenkalkulation 2009 - 2013. Es wird vorgeschlagen, den Wirtschaftsplan wie vorgelegt festzustellen.

**Der Betriebsausschuss wird den Wirtschaftsplan am 23.01.2012 vorberaten. Das Ergebnis wird in der Sitzung bekanntgegeben.**

**c)      Wirtschaftsplan 2012 Eigenbetrieb „EVU seehäsle“**

Der Wirtschaftsplan 2012 schließt mit einem voraussichtlichen Verlust von rd. 1.113.000 EUR ab. Die Verlustabdeckung erfolgt durch den Haushalt des Landkreises.

**Der Betriebsausschuss hat den Wirtschaftsplan am 12.09.2011 vorberaten und empfiehlt einstimmig die Feststellung des Wirtschaftsplans.**

**Finanzielle Auswirkungen**

Siehe Sachverhalt und Anlagen.

**Anlagen**

- |          |                                                             |
|----------|-------------------------------------------------------------|
| Anlage 1 | Aktualisiertes Eckdatenblatt                                |
| Anlage 2 | Änderungsliste zum Entwurf des Haushalts (Stand 12.01.2012) |
| Anlage 3 | Förderanträge                                               |